

Niederschrift

der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Feuerschutzausschusses der Gemeinde Zetel am Dienstag, den 08.01.2008, um 18:00 Uhr im Rathaus Zetel, Sitzungssaal

Anwesend:

2. stellv. Bürgermeister

Herr Eckhard Lammers

Vorsitzender

Herr Hans-Jürgen Tebben

Ratsmitglieder

Frau Anita Dierks

Herr Walter Genske

Herr Ulf Lange

Herr Ingo Logemann

Herr Wolfgang Neumann

Von der Verwaltung

Herr Bernd Hoinke

Herr Olaf Oetken

Gemeindebrandmeister

Herr Heiner Haesihus

als Berater

stellv. Gemeindebrandmeister

Herr Wilfried Brokmann

als Berater

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift
3. Etat für das Haushaltsjahr 2008
4. Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

- zu 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der anwesenden Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Protokoll:

Ausschussvorsitzender Tebben eröffnet die Sitzung des Feuerschutzausschusses um 18:00 Uhr. Er stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung, die anwesenden Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

- zu 2** Genehmigung der Niederschrift

Protokoll:

Die Niederschrift über die Sitzung des Feuerschutzausschusses vom 11.01.2007 (Öffentlicher Teil) wird einstimmig genehmigt.

- zu 3** Etat für das Haushaltsjahr 2008 (siehe Anlage)

Protokoll:

Einleitend weist Ordnungsamtsleiter Oetken darauf hin, dass auch der Haushalt 2008 wieder budgetiert aufgestellt wird. In diesem Zusammenhang hebt er die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr hervor. Die Abwicklung läuft insgesamt problemlos. Sämtliche Budgetansätze wurden in den Ortskommandos und im Gemeindekommando besprochen.

Im Weiteren stellt Ordnungsamtsleiter Oetken anhand der vorliegenden Beschlussvorlage die im Unterabschnitt 1300 im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt geplanten Ausgaben vor. Diese Auflistung war der Einladung zur Feuerschutzausschusssitzung beigelegt. Ordnungsamtsleiter Oetken weist darauf hin, dass die Ansätze im Bereich Bauliche Unterhaltung der Feuerwehrrhäuser Zetel und Neuenburg nicht ins Budget der Feuerwehr fallen. Alle Ansätze wurden durch das Bauamt ermittelt. Er weist darauf hin, dass die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens mit 2.000,- € veranschlagt wurde. Hierbei handelt es sich um die Unterhaltung der vorhandenen Löschteiche. Auf Anfrage erklärt Ordnungsamtsleiter Oetken, dass noch 4 Löschteiche benötigt werden. Nach-

dem im vergangenen Haushaltsjahr bereits einige Maßnahmen angelaufen sind, sollen auch im Haushaltsjahr 2008 Arbeiten ausgeführt werden. Zudem ist damit zu rechnen, dass auch Kosten bei der Aufgabe der alten Löschteiche anfallen.

Zum Budget der Feuerwehr bleibt noch zu erwähnen, dass Reste aus dem Vorjahr in Höhe von 2.349,86 € übertragen wurden.

Gemeindebrandmeister Haesihus erläutert auf Anfrage, dass ein Wochenlehrgang bei der Feuerweherschule in Loy rund 1.000,- € kostet. Dagegen sind die Lehrgänge auf Landkreisebene bzw. auf Gemeindeebene günstiger. Weiterhin erläutert Gemeindebrandmeister Haesihus, dass aus dem Topf „Dienst- und Schutzkleidung“ auch die neuen Überjacken als Ersatzbeschaffung und nicht als eine Maßnahme angeschafft werden.

Zum Ansatz „Kosten für Brandeinsätze, Übung usw.“ erläutert Ordnungsamtsleiter Oetken, dass dieser Ansatz geschätzt wurde. Da auch der Verdienstausfall bei Einsätzen hierin enthalten ist, kann dieser Ansatz nur schwer geschätzt werden. Sofern die Mittel hierfür nicht ausreichen, müssen die Mittel aus dem Restbudget verwendet werden.

Zu den geplanten Beschaffungen im Vermögenshaushalt erläutert Ordnungsamtsleiter Oetken, dass für die Ortswehr Zetel unter anderem ein Schlauchboot als Ersatz für das bisherige Rettungsboot angeschafft werden soll. Das vorhandene Boot soll gemeinsam mit dem Anhänger veräußert werden. Auf Anfrage erklärt Gemeindebrandmeister Haesihus, dass das vorhandene Boot der Feuerwehr Zetel, das ca. 20 Jahre alt ist, nicht geeignet ist für Einsätze, da die Geretteten nicht über die Kante gehoben werden können. Auch das neu zu beschaffene Schlauchboot wird mit einem Mehrzweckanhänger versehen sein.

Zur Beschaffung für die Ortswehr Neuenburg erläutert Ordnungsamtsleiter Oetken, dass als Hauptausgabe die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens vorgesehen ist. Veranschlagt werden hierfür 30.000,- €. Stellv. Gemeindebrandmeister Brokmann erläutert, dass der vorhandene MTW sehr rostanfällig ist und keine Geschwindigkeit mehr geleistet werden kann.

Der Feuerschutzausschuss nimmt die Zahlen zum Haushalt Feuerwehr einstimmig zur Kenntnis und schlägt vor, dass diese Zahlen in die weiteren Haushaltsberatungen einfließen.

zu 4

Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

1. Auf Anfrage erklärt Gemeindebrandmeister Haesihus, dass die Ortswehren Zetel und Neuenburg insgesamt ca. 60-70 Einsätze jährlich fahren, dabei habe sich die Zahl der technischen Hilfeleistungen erhöht.
2. Ratsmitglied Genske schlägt vor, dass der Ausschuss im laufenden Haushaltsjahr die Feuerwehrrhäuser in Zetel und Neuenburg besichtigt. Erster Gemeinderat Hoinke schlägt vor, die Besichtigung mit den offiziellen Übergaben des MTW in Neuenburg und dem Rettungsboot in Zetel zu verbinden.
3. Ratsmitglied Genske gibt bekannt, dass am Weg nach Rosendahl in Ellens Wasserhydranten überwachsen sind.

Tebben
Ausschussvorsitzender

Oetken
Protokollführer

Hoinke
Erster Gemeinderat